

VIII: Welche Ziele wollen wir uns künftig für unser Lernen setzen?

Gott ist jetzt wohlwollend gegenwärtig.

Bibel:

Wenn du der Weisheit Gehör schenkst, dein Herz der Einsicht zuneigst, wenn du nach Erkenntnis rufst, mit lauter Stimme um Einsicht bittest, ... dann wirst du die Gottesfurcht begreifen und Gotteserkenntnis finden. (Sprichwörter 2,1-5)

Anstöße für ein betendes Nachsinnen:

Zeit zum Träumen: Was würde sich verändern, wenn wir Lernen als Weg zur Weisheit verstehen würden? Wie wäre unsere Welt, wenn alles Lernen dazu diente, uns zu „Menschen für andere“ zu formen?

Durch das Hören nach „innen“: auf Herz und Verstand, nach „außen“: auf Dinge und Menschen, und nach „oben“: auf Gottes Geist und Wirken ... öffnet sich ein tieferes Wissen und ein „heiliges“ Erspüren.

Wir könnten das ... anfangen! Ja, und wir könnten das... umsetzen! Ja, und das...

Horchen:

Was könnte Gott mir/uns jetzt sagen wollen?

Damit es nicht verloren geht:

Wie möchten Sie von ihren Gedanken erzählen? Vielleicht ist es gut, sich jetzt ein paar Notizen zu machen, eine Skizze anzufertigen, ein Gedicht zu schreiben, eine Video-Botschaft aufzunehmen...